

- 1 -

Verhandlungsschrift
über die am 19. Dezember 1945 stattgefundenen
Sitzung der Gemeindeverwaltung.
Anwesend alle Mitglieder.

Punkt 1. Die Bezirkshauptmannschaft Bregenz
ersucht die Gemeindeverwaltung um Stellungnahme
zum Einbürgerungsansuchen des
italienischen Staatsangehörigen Raffael Festini
mit Familie. Es wurde der Standpunkt vertreten,
daß die derzeitige provisorische Gemeindeverwaltung
zur Fassung derartig weitreichender Beschlüsse
nicht berufen sei und soll die BH verständigt werden.

Punkt 2. Das Zollamt Bregenz stellt das Ersuchen
um politische Beurteilung der Tabaktrafikanten
in Wolfurt. Diesem Amte ist zu
berichten, daß der Trafikant Franz Bohle
als Kassenleiter bei der NSDAP tätig war.
Hinsichtlich des Trafikanten Madler ist zu erheben,

- 2 -

ob diese Trafik zugunsten eines Wolfurter Invaliden
gewechselt werden könnte, da Madlener
auch Mitglied der nationalsozialistischen Partei war.

Punkt 3. An die Gemeindeangestellten und Arbeiter soll
eine Weihnachtzulage von S. 50.- bezahlt werden.

Punkt 4. Die Frau [des] Bohle Franz stellte das Ersuchen,
ihrer in der Tschechoslovakei wohnhaften Mutter,
welche ausgewiesen wird, die Einreisbewilligung
nach Wolfurt zu erteilen. Auf Grund des Umstandes,
daß diese Eheleute vor der Scheidung stehen, wurde
das Ansuchen nicht bewilligt.

Punkt 5: Mit der Lieferung von 15 Raummeter Nutzholz an das Landspital Rieden (Berechnung erfolgte zu 50% auf Grund der Anteile und zu 50% auf Grund der Gemeinde-Insaßen) soll noch abgewartet werden.

Punkt 6. Die Öffnung der Riedgräben wurde als äußerst notwendig erachtet. Es ist im Gemeindeblatt eine Kundmachung zur Werbung von Arbeitern einzuschalten.

Punkt 7. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde ohne Einwendung genehmigt.

Der Bürgermeister

A. Fischer Schriftführer L. Hinteregger